

Damit wäre wohl alles gesagt, ich habe ja noch Gelegenheit von Salzburg aus zu schreiben. Den genauen Termin der Tagung will ich Ihnen von Rom aus telegrafisch bekannt geben. Wenn ich telegrafiere: ~~Tagung~~ Zusammenkunft vom 24. bis 26., so soll das heißen, daß die Teilnehmer am 23. nach Salzburg kommen sollen. Sie treffen sich dann abends ^{20h} im Hotel Österreichischer Hof, die Besprechungen beginnen aber am 24. um 9 Uhr. Ich weiß nicht, ob ich nach Salzburg telegrafieren kann und bitte Sie daher, das vereinbarte Datum Ihrerseits telegrafisch nach Salzburg, Reichsstatthalterei: Dr. Bruhns weiterzugeben. Ich werde mit Dr. Bruhns sprechen, er wird das Weitere veranlassen. Sie aber bitte ich, die Teilnehmer zu verständigen. Bitte Aubin nicht vergessen, die übrige Liste haben Sie ja; Tellenbach bitte ich zu verständigen, obgleich es nicht sicher ist, daß er kommt.

Wie steht es mit dem deutschen Archiv? Ich hätte gern den Italienern je ein Heft als Geschenk ^{V. J.} gegeben. Es fragt sich nur, ob sie es mitnehmen dürften. Herr Förster möchte Erkundigungen einziehen. Wenn es geht, dann bestellen Sie, bitte 5 Exemplare bei Böhlau, auch von Reich und Europa würde ich je ein Stück geben. Es liegen noch genug auf dem großen Tisch in meinem Zimmer (am rechten Rand in blauem Einband).

Herzliche Grüße an das ganze Institut!

Heil Hitler!

Ihr

Th. Mayer

*Eurochig
Gebäude 11b
~~Foto~~
Hessemann
Jante
Brygger
Bock*

*P. Torelli, Un comune di Hadria in territorio
toro ad economia agricola, I, Mantova
1930 (R. Accademia Virgiliana, Serie
Miscellanea 7, p. 27 ss.)*

*Rom
Planitz
Husemann*